

Weingut Erben von Beulwitz brilliert in Straßburg

Wieder einmal gingen zahlreiche hohe Auszeichnungen beim internationalen renommierten Weinwettbewerb „Riesling du Monde“ an die Mosel. Der Wettbewerb ist die wichtigste Riesling-Verkostung Frankreichs. Die Weine des Bernkasteler Ring Weinguts Erben von Beulwitz aus Mertesdorf an der Ruwer erhielten gleich zweimal die Höchstbewertung „Trophée d'excellence“ von denen nur 9 insgesamt verliehen wurden.

Der Winzer Herbert Weis erhielt eine Trophée in der Kategorie Grand Cru 2006 für sein Kaseler Nies´chen Riesling Grosses Gewächs. Damit siegte er gegen eine starke internationale Konkurrenz trockener Spitzenrieslinge. Zudem verlieh die Fachjury einer edelsüßen Kaseler Nies´chen Auslese aus dem Jahrgang 1999 ebenfalls eine Trophée d'excellence. Dem nicht genug erhielt das Weingut noch eine Goldmedaille für eine 2004er Riesling Auslese „Alte Reben“ aus derselben Lage. Ein kompletter Erfolg.

Das Weingut Albert Kallfelz aus Zell-Merl, ebenfalls Mitglied im Bernkasteler Ring, erhielt eine Goldmedaille für eine 2006er Merler Königslay-Terrassen Spätlese trocken. Beim Wettbewerb wurden 514 Riesling-Weine von 300 Erzeugern aus aller Welt von 230 Weinfachleuten verdeckt probiert und bewertet. Besonders stark waren die elsässischen Betriebe vertreten, aber neben deutschen Weinen wurden auch aus Luxembourg, Österreich, Schweiz, Tschechien, Ungarn, Rumänien, USA, Kanada, Australien, Neuseeland und Israel Proben eingereicht. Mehr unter: www.riesling-du-monde.com/laureats2008.html

